

Alles geregelt !?!

So lang wie möglich selbständig bleiben! Informationsveranstaltung mit Vortrag zur Seniorenbegleitung

Wie kann ich möglichst lange zu Hause wohnen? Worauf muss ich mich unbedingt einstellen? Wer wird für mich entscheiden, wenn ich es mal nicht mehr kann? Soll ich jetzt schon jemanden bevollmächtigen? Brauche ich eine Patientenverfügung? Referentin Roswitha Breu vom Caritasverband Stadt- und Landkreis Hof e.V. gibt Antworten auf diese und ähnliche Fragen inklusive wertvoller Tipps für den Seniorenalltag.

Roswitha Breu hat an der Katholischen Stiftungshochschule in München studiert und ist Diplom-Sozialpädagogin. Im Rahmen ihrer Tätigkeit mit Jugendlichen und Spätaussiedlern wurde sie mit dem Thema „Gesetzliche Betreuung“ vertraut und arbeitete in diesem Bereich bereits in Ingolstadt und in Kaufbeuren, bevor sie 2021 als Vereinsbetreuerin zur Caritas nach Hof kam. Zu ihren Aufgaben hier gehört neben der Führung von Betreuungen auch die sog. Querschnittsarbeit. Das heißt, Roswitha Breu und ihre Kollegen beraten zu den Themen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung und unterstützen ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte bei ihrer Tätigkeit.

Neben dem Vortrag laden wir unsere Senioren, Angehörige und Interessierte zu einem kleinen Imbiss ein. Außerdem möchten wir über die Ehrenamtsarbeit im Wohngebiet, Besuchs- und Fahrdienste sowie andere Unterstützungsmöglichkeiten informieren.

Termin:
Donnerstag, 8.05.2025
von 17 – 19 Uhr
im Gemeindesaal
der Dreieinigkeitskirche

